

JULIANE BARTEL MEDIENPREIS 2023

Nominierte Beiträge 2023 Shorts

Gender Sketche - Darf man das noch sagen?

Sketch, 1'49, PINKSTINKS

AutorInnen: Lara-Maria Wichels, Jendrik Wichels

Wenn zwei aufdringliche Frauen zwei Männer in einer Bar ansprechen und sie auch nach mehrfacher Zurückweisung immer noch nicht in Ruhe lassen wollen, ist das ein eher ungewohntes Bild. Trotzdem kommen einem die gesagten Sätze bekannt vor. Die AutorInnen drehen in ihrem Sketch das uns gewohnte Bild um und zeigen dadurch auf humorvolle Weise mit welchen unangenehmen Situationen Frauen im Alltag konfrontiert sind.

Marokko: Mit Comics für Frauenrechte

Feature, 6'37, ARD

Autorin: Natalia Bachmayer

Der Beitrag berichtet über Zainab Fasiki, eine marokkanische Künstlerin und Aktivistin für Frauenrechte, die für ihre Comics über weibliche sexuelle Selbstbestimmung, die Unterdrückung der Frauen in ihrem Heimatland und die Tabus, die sie im Alltag ständig begleiten, viel angefeindet wird. Vor allem ihr Buch ‚Hshouma!‘ (zu deutsch „Schäm dich!“) sorgt für viel Aufregung. Der Beitrag zeigt aber auch, warum Zainab Fasiki trotzdem weiter macht, nämlich auch gerade deswegen.

Abtreibung legalisieren? Die Deutschen und Paragraf 218

Feature, 9'58, ZDF frontal

Autorin: Tonja Pölit

Die Kurzreportage beschäftigt sich mit dem Thema Schwangerschaftsabbruch. Zu Wort kommen ungewollt Schwangere sowie Ärztinnen und Ärzte, die Schwangerschaftsabbrüche durchführen, aber auch ein Verein, der sich gegen Schwangerschaftsabbrüche ausspricht. Es wird aufgezeigt, wie schwierig die Situation für Frauen ist, die sich für einen Abbruch entscheiden (möchten), egal ob durch gesellschaftliche Ausgrenzung oder bei der Suche nach den – wenigen – ÄrztInnen, die tatsächlich noch einen Schwangerschaftsabbruch durchführen. Hinterfragt wird dabei auch, inwiefern der § 218 StGB noch eine Daseinsberechtigung hat.

„Sportlerin spricht über Periodenbeschwerden und bricht damit ein Tabu“

Feature, 4`30, WDR 5

Autorin: Jana Magdanz

Der Beitrag arbeitet kindgerecht das Thema Periode und das gesellschaftliche Tabu darum auf. Als Aufhänger dient dafür eine Situation mit Profi-Skiläuferin Mikaela Shiffrin, bei der ein Dolmetscher ihre Aussage, sie habe gerade ihre Periode, falsch übersetzte. Kurz und knapp wird erklärt, was die Periode ist, wie es überhaupt zu einer solchen Falschübersetzung kommen konnte und wie das vermeintliche Tabu immer mehr gebrochen wird.

FEIERABEND - Folge: Elternzeit

Reel, 1'35, Instagram

Autor: Florian Hacke

In dem Beitrag befasst Florian Hacke sich auf humorvolle Weise mit dem Thema Rollenbilder in der Erziehung und Aufteilung von Sorge- und Erwerbsarbeit zwischen Mann und Frau. Er zeigt anhand eines Kinderbuches und eines Dialogs zwischen drei – von ihm gespielten Personen – auf, wie unlogisch die fest verankerten Rollenbilder sind. Oder haben Sie schon einmal etwas von einem Vater-Instinkt gehört?